

5. BUNDESKONGRESS

# Musikunterricht

Mannheim

28. September – 2. Oktober 2022



**Themenschwerpunkte  
„Musikunterricht im Team“ & „Musik mit der Stimme“**

Infos unter [www.bundeskongress-musikunterricht.de](http://www.bundeskongress-musikunterricht.de)



BUNDESVERBAND  
MUSIKUNTERRICHT e.V.

## Programm Musikunterricht im Team / Musik mit der Stimme →

Der Bundeskongress Musikunterricht bietet ein breites Fortbildungsangebot und ist ein Forum für den inhaltlichen Austausch zu allen Belangen des Musikunterrichts und der musikalischen Bildung insgesamt. Die Themenschwerpunkte „Musikunterricht im Team“ und „Musik mit der Stimme“ wendet sich an Musiklehrende der allgemeinbildenden Schulen ebenso wie die der Musikschulen.

Allgemeine  
Informationen finden Sie  
am Ende des Dokuments.

### Musikunterricht im Team

Gemeinsames Musizieren kann nur unter resonanzaffinen Kontextbedingungen gelingen. Das gilt innerhalb von Instrumental- oder Vokalklassen, wo gemeinsames Musizieren immer auch ein Resonanzverhältnis ist, aber auch für die Zusammenarbeit von Musikpädagog\*innen aus unterschiedlichen Institutionen, wie sie in verschiedenen Settings häufig der Fall ist. Es sollen nicht nur die besonderen Potentiale solcher Klassen herausgearbeitet werden, es gilt auch zu diskutieren, wie beim Unterrichten im Team gelingende Resonanzbeziehungen zu Veränderungen der Beteiligten führen, die letztlich mit einem Mehrwert für alle verbunden sind.

#### Do 9:00-10:30

Roland Harbich / Heidrun Harbich

##### **Gitarrenklasse – ein Konzept macht Schule**

##### **Vorstellung der Gitarrenklasse als Profilklass für die Klassenstufen 5 und 6**

Geht das auch an meiner Schule?

Neben dem „Live-Unterricht“ einer Gitarrenklasse zeigen wir, wie das Unterrichtsmodell eingeführt, umgesetzt und etabliert werden kann. Das Konzept ist „aus der Praxis – für die Praxis“ über viele Jahre hinweg entwickelt und mittlerweile als „GitarrenklassenStarter“ (Schülerheft und Lehrerhandbuch) veröffentlicht worden.

Zielgruppe: P S1

Ort: HfMDK Neubau, Kammermusiksaal

Klaus Ernst

##### **Arbeitskreis Rahmenbedingungen für Instrumentalklassen in Kooperationsmodellen.**

##### **Erstellung eines Leitfadens**

Wie schaffen es die Stakeholder von Kooperationen zwischen Musikschulen und allgemeinbildenden Schulen, so in Resonanz zu kommen, dass Schüler\*innen den Eindruck haben, dass Musiklehrer\*innen und Instrumentallehrer\*innen voneinander wissen und die gleichen Ziele verfolgen? Welche Ziele können das sein und welcher Rahmen sollte zur Erreichung der Ziele gesetzt sein? Welche Forderungen ergeben sich an die entsprechenden Institutionen und nicht zuletzt an die (Bildungs-)Politik? Diese Fragen sollen in diesem Arbeitskreis diskutiert werden.

Zielgruppe: P S1 S2

Ort: KFG, Raum A 25

#### Do 11:30-13:00

Gernot Breitschuh

##### **Werkchau Bläserklasse mit anschließender Podiumsgespräch**

Zielgruppe: P S1 S2

Ort: KFG, Aula

Gilbert Tinner

##### **Literaturspiel: Neue Musik für Bläserklassen**

In Kooperation mit Yamaha

Zielgruppe: P S1 S2

Ort: KFG, Raum A 21

Roland Harbich / Heidrun Harbich

### **Gitarrenklasse – ein Konzept macht Schule**

#### **Vorstellung der Gitarrenklasse als Profilklass für die Klassenstufen 5 und 6**

Geht das auch an meiner Schule?

Neben dem „Live-Unterricht“ einer Gitarrenklasse zeigen wir, wie das Unterrichtsmodell eingeführt, umgesetzt und etabliert werden kann. Das Konzept ist „aus der Praxis – für die Praxis“ über viele Jahre hinweg entwickelt und mittlerweile als „GitarrenKlassenStarter“ (Schülerheft und Lehrerhandbuch) veröffentlicht worden.

Zielgruppe: P S1

Ort: HfMDK Neubau, Kammermusiksaal

Philipp Schäffler

### **Ukulele-Klasse**

#### **Mit einer Schulklasse Ukulele lernen**

In dem Kurs wird das Konzept der Ukuleleklasse vorgestellt, ausprobiert und diskutiert. Ukulelen werden zur Verfügung gestellt und sofort wird auch ohne jegliche Vorkenntnis gemeinsam auf dem kleinen Viersitzer musiziert.

Zielgruppe: S1 S2

Ort: HfMDK Neubau, Raum N 304

### **Do 14:30-16:00**

Markus Tumbrink

### **Essential Elements & Co**

#### **Vollständiger Musik-Unterricht mit Essential Elements**

Kennenlernen und Ausprobieren des Unterrichtswerks und von Zusatzliteratur für die **Bläserklasse** (in der Regel Klassen 5 und 6) und darüber hinaus. Der Workshop verschafft einen Überblick über die Struktur und die Inhalte des Hefts. Zentrale Stücke und Arrangements werden gemeinsam musizierend ausprobiert. Sie bekommen Hinweise zur didaktischen Rolle der Beispiele. Aus der reichhaltigen Ergänzungsliteratur wird ebenfalls exemplarisch musiziert.

Zielgruppe: P S1 S2

Ort: KFG, Aula

Gilbert Tinner

### **Literaturspiel: Neue Musik für Bläserklassen**

In Kooperation mit Yamaha

Zielgruppe: P S1 S2

Ort: KFG, Raum A 21

Bernhard Sommer / Manuel Jandl

### **Leitfaden Bläserklasse**

#### **Kreativ, binnendifferenziert, lehrplanorientiert und kooperativ unterrichten.**

Im Workshop werden Möglichkeiten erprobt, wie (vom Instrument ausgehend) Kreativität spielerisch gefördert, Binnendifferenzierung ermöglicht und bildungsplanrelevante Inhalte musizierend erfahrbar gemacht werden können. Darüber hinaus werden Wege aufgezeigt, wie sich im Rahmen von Kooperationen Instrumentalunterricht und allgemeinbildender Unterricht gegenseitig ergänzen und bereichern können.

Zielgruppe: S1

Ort: KFG, Raum A 25

Philipp Schäffler

### **Ukulele-Klasse**

#### **Mit einer Schulklasse Ukulele lernen**

In dem Kurs wird das Konzept der Ukuleleklasse vorgestellt, ausprobiert und diskutiert. Ukulelen werden zur Verfügung gestellt und sofort wird auch ohne jegliche Vorkenntnis gemeinsam auf dem kleinen Viersitzer musiziert.

Zielgruppe: S1 S2

Ort: HfMDK Neubau, Raum N 304

Kathrin Gass

**Klassenmusizieren mit der Mundharmonika  
Ein Instrument mit vielfältigen Möglichkeiten**

Die Mundharmonika wird an vielen Schulen auf unterschiedlichste Art im Klassenmusizieren eingesetzt. Der Kurs bietet einen ersten Einblick, welche Möglichkeiten die Mundharmonika dabei bietet. Erleben Sie es in der Praxis. Die Instrumente werden gestellt.

Zielgruppe: P S1

Ort: HfMDK Neubau, Raum N 504

**Do 17:00-18:30**

Felix Maier

**BläserKlassePLUS**

Zielgruppe: P S1 S2

Ort: KFG, Aula

Clarissa Schelhaas

**Arabische Musik mit Bläserklassen/Blasorchestern**

Die Teilnehmer\*innen lernen über Hörbeispiele und Praxis einfache Grundlagen der arabischen Musik kennen.

In der praktischen Erarbeitung eines Stückes für Blasinstrumente mit Percussion (2.-3. Lehrjahr) wird dann arabisch gesungen, getrommelt, improvisiert und mit Blasinstrumenten musiziert (Blasinstrumente mitbringen!).

So kann mit viel Spaß eine musikalische Brücke zu anderen Kulturen gebaut und ein respektvolles Miteinander in einer multikulturellen Gesellschaft hörbar gemacht werden!

Zielgruppe: S1

Ort: KFG, Raum A 21

Jörg Sommerfeld

**Addizio! – ein ganz anderes Bläserklassenmaterial**

**Mehrstimmigkeit statt unisono schafft neue Möglichkeiten**

Von Anfang an durchgehend mehrstimmig, lässt Addizio! eine Binnendifferenzierung im Klassenunterricht zu. Jörg Sommerfeld führt in die methodischen Möglichkeiten ein, um mit Addizio! aus einer Anfängergruppe schnell ein Ensemble zu formen. Hinter den sehr übersichtlichen 49 Spielsätzen des Schülerbandes stecken zahlreiche Ideen und Konzepte, die einen kreativen Unterricht ermöglichen und gleichzeitig die Schülerautonomie fördern.

Zielgruppe: P S1

Ort: KFG, Raum A 25

Christiane Knudsen

**Finanzierung von Instrumentalklassen**

**Mit Fundraising musikalische Schulprojekte schlau und einfach finanzieren**

Eine Instrumentalklasse einführen - das braucht nicht nur viel Organisation und engagierte Mitstreiter\*innen, sondern vor allem: Geld. Aber wo kommt das her? Reicht der monatliche Elternbeitrag? Oder soll ich mir lieber einen Sponsor suchen? Einen Schulflohmarkt veranstalten? Oder es doch mit Crowdfunding versuchen? Dieser kurzweilige Vortrag basiert auf dem Ratgeber "Money, Money, Money" der Referentin und zeigt Möglichkeiten auf, eine Instrumentalklasse zu finanzieren.

Zielgruppe: P S1 S2

Ort: KFG, Raum A26

Kathrin Gass

**Klassenmusizieren mit der Mundharmonika  
Ein Instrument mit vielfältigen Möglichkeiten**

Die Mundharmonika wird an vielen Schulen auf unterschiedlichste Art im Klassenmusizieren eingesetzt. Der Kurs bietet einen ersten Einblick, welche Möglichkeiten die Mundharmonika dabei bietet. Erleben Sie es in der Praxis. Die Instrumente werden gestellt.

Zielgruppe: P S1

Ort: HfMDK Neubau, Raum N 504

[\(nach oben\)](#)

## Fr 9:00-10:30

Jörn Marcussen-Wulff

### Zeich mal!

#### Ein Improvisationskonzept für die Schule

Improvisation als "Komposition im Moment" bietet viele Möglichkeiten für den individuellen Ausdruck und das Verständnis für grundlegende musikalische Parameter (wie z. B. Rhythmik, Form, Spannungsbögen, etc.) und ist damit ein vielseitiges Werkzeug für die musikalische Arbeit an Schulen. In diesem Praxiskurs erhalten die teilnehmenden Lehrenden einen Einblick in das Improvisationskonzept "Zeich mal!" für Schulklassen, das auf einer zeichenbasierten, niveaunabhängigen Improvisationsform basiert.

Zielgruppe: S1 S2

Ort: KFG, Raum A 21

Michael Immer

### Online-Unterricht mit Bläserklassen

#### Chancen und Grenzen digitaler Probenarbeit mit dem Tool "Jamulus"

Im Workshop soll an praktischen Beispielen gezeigt werden, wie das kostenlose Computerprogramm Jamulus im Musikunterricht mit Schulensembles eingesetzt werden kann. Auf theoretischer Ebene sollen die technischen Dimensionen beleuchtet werden. Konkretisiert wird dies durch Erfahrungen, die während der Pandemie an der Michelsenschule Hildesheim mit diesem Tool gesammelt wurden. Zusätzlich soll eine Live-Demonstration Möglichkeiten und Grenzen des Tools aufzeigen.

In Kooperation mit Yamaha Bläserklasse

Zielgruppe: S1 S2

Ort: KFG, Raum A 25

Felix Maier

### BläserKlassePLUS

Zielgruppe: P S1 S2

Ort: KFG, Raum A 26

## Fr 11:30-13:00

Jörn Marcussen-Wulff

### Zeich mal!

#### Ein Improvisationskonzept für die Schule

Improvisation als "Komposition im Moment" bietet viele Möglichkeiten für den individuellen Ausdruck und das Verständnis für grundlegende musikalische Parameter (wie z. B. Rhythmik, Form, Spannungsbögen, etc.) und ist damit ein vielseitiges Werkzeug für die musikalische Arbeit an Schulen. In diesem Praxiskurs erhalten die teilnehmenden Lehrenden einen Einblick in das Improvisationskonzept "Zeich mal!" für Schulklassen, das auf einer zeichenbasierten, niveaunabhängigen Improvisationsform basiert.

Zielgruppe: S1 S2

Ort: KFG, Raum A 21

Birgit Hannig-Waag

### Arbeitskreis Ganzttag

In den letzten Jahren ist eine unübersichtliche Ganzttagsschullandschaft entstanden, in der sich gerade für den Musikunterricht besondere Potenziale eröffnen können. Neue Aufgaben und Rollen kommen hier auf alle Akteur\*innen zu, die Möglichkeiten der Ganzttagsschule lassen sich nur im Zusammenspiel verschiedener Resonanzachsen ausschöpfen. Dieser Arbeitskreis richtet sich an Musikpädagog\*innen aus schulischen und außerschulischen Kontexten, die ihre eigenen Erfahrungen einbringen möchten.

Zielgruppe: P S1 S2

Ort: HfMDK Altbau, Raum A 305

**Fr 14:30-16:00**

Bruno Seitz

**Kooperationen Schule-Verein**

**Aus der Praxis - für die Praxis**

Klassensysteme in Kooperation von allgemeinbildender Schule, Musikschule und Musikverein sind in der heutigen Zeit und im Hinblick auf das kommende Recht eines jeden Kindes auf Ganztagesbetreuung ein sehr wichtig geworden Thema. Um diese Teilung der Aufgaben transparent und lebbar zu machen, werden in diesem Seminar Möglichkeiten der Umsetzung, ihre Schwierigkeiten und Lösungen sowie Finanzierungsmöglichkeiten aufgezeigt. Im Anschluss an eine kleine Präsentation zu erprobten Modellen und Kooperationsverträgen werden konkrete Anliegen der Teilnehmenden besprochen.

Zielgruppe: P S1

Ort: KFG, Raum A 26

Gernot Breitschuh

**Was braucht BläserKlasse – jetzt und sowieso**

Zielgruppe: P S1 S2

Ort: HfMDK Altbau, Raum A 305

Markus Tumbrink

**Essential Elements & Co**

**Vollständiger Musik-Unterricht mit Essential Elements**

Kennenlernen und Ausprobieren des Unterrichtswerks und von Zusatzliteratur für die **Bläserklasse** (in der Regel Klassen 5 und 6) und darüber hinaus. Der Workshop verschafft einen Überblick über die Struktur und die Inhalte des Hefts. Zentrale Stücke und Arrangements werden gemeinsam musizierend ausprobiert. Sie bekommen Hinweise zur didaktischen Rolle der Beispiele. Aus der reichhaltigen Ergänzungsliteratur wird ebenfalls exemplarisch musiziert.

Zielgruppe: P S1 S2

Ort: KFG, Aula

Michael Immer

**Online-Unterricht mit Bläserklassen**

**Chancen und Grenzen digitaler Probenarbeit mit dem Tool "Jamulus"**

Im Workshop soll an praktischen Beispielen gezeigt werden, wie das kostenlose Computerprogramm Jamulus im Musikunterricht mit Schulensembles eingesetzt werden kann. Auf theoretischer Ebene sollen die technischen Dimensionen beleuchtet werden. Konkretisiert wird dies durch Erfahrungen, die während der Pandemie an der Michelsenschule Hildesheim mit diesem Tool gesammelt wurden. Zusätzlich soll eine Live-Demonstration Möglichkeiten und Grenzen des Tools aufzeigen.

In Kooperation mit Yamaha Bläserklasse

Zielgruppe: S1 S2

Ort: KFG, Raum A 21

Christoph Breithack

**Probenmethodik für Bläserklassen und Ensembles**

**Geführtes Hören in der Ensemblearbeit**

Das Geführte Hören ist ein probenpädagogisches System für Ensembles aller Leistungsstufen, dessen Ziel künstlerisch ansprechende, musikalische Ergebnisse sind. Ursprünglich für Blasorchester entwickelt, gelten die ensemblebezogenen Prinzipien für Gruppen jeder Besetzung. Ensembleleiter\*innen ermöglicht das Geführte Hören, das Klanggeschehen in allen Einzelheiten zu erfassen und mit einer verständlichen Methodik darauf zu reagieren.

Zielgruppe: P S1 S2

Ort: KFG, Raum A 23

Klaus Ernst

**Musizierklassen: Immer noch ein Spagat zwischen Instrumental-/ Gesangsunterricht, schulischem Ensemblespiel und allgemeinbildendem Musikunterricht?**

**Podiumsgespräch mit Björn Strangmann, Birgit Hannig-Waag und Mathias Schillmöller**

In diesem Podiumsgespräch mit Vertreter\*innen aus der Instrumental-/Gesangspädagogik und der Schulmusik werden aus Perspektiven unterschiedlicher Arbeitsfelder und Institutionen Risiken und Chancen des Einsatzes von Musizierklassen an allgemeinbildenden Schulen erörtert und es wird der Frage nachgegangen, unter welchen Bedingungen der Einsatz von Musizierklassenkonzepten dem Auftrag musikalischer Bildung an allgemeinbildenden Schulen gerecht werden kann.

Zielgruppe: P S1 S2

Ort: Rosengarten Ebene 1, Variohalle Raum 2

Sven Stagge / Roman Sterzik

**Keyboards im Musikunterricht und in AGs**

**Gemeinsam Musik machen, erfahren und verstehen**

Keyboards gehören zum häufig eingesetzten Instrumentarium in der Klasse. Sie ermöglichen das Musizieren mit einer breiten Fülle von Klangfarben in vielen Musikstilen. Der Schwerpunkt der Workshops liegt auf der Musikpraxis mit dem Instrument Keyboard. Sie lernen Methoden zur Vermittlung stilistisch vielfältiger Ensemblearrangements für eine ganze Schulklasse oder AG kennen. Dabei steht besonders das Thema Binnendifferenzierung im Mittelpunkt.

Zielgruppe: P S1

Ort: HfMDK Altbau, Raum A 407

**Fr 17:00-18:30**

Bernhard Sommer / Manuel Jandl

**Leitfaden Bläserklasse**

**Kreativ, binnendifferenziert, lehrplanorientiert und kooperativ unterrichten.**

Im Workshop werden Möglichkeiten erprobt, wie (vom Instrument ausgehend) Kreativität spielerisch gefördert, Binnendifferenzierung ermöglicht und bildungsplanrelevante Inhalte musizierend erfahrbar gemacht werden können. Darüber hinaus werden Wege aufgezeigt, wie sich im Rahmen von Kooperationen Instrumentalunterricht und allgemeinbildender Unterricht gegenseitig ergänzen und bereichern können.

Zielgruppe: S1

Ort: KFG, Aula

Clarissa Schelhaas

**Arabische Musik mit Bläserklassen/Blasorchestern**

Die Teilnehmer\*innen lernen über Hörbeispiele und Praxis einfache Grundlagen der arabischen Musik kennen.

In der praktischen Erarbeitung eines Stückes für Blasinstrumente mit Percussion (2.-3. Lehrjahr) wird dann arabisch gesungen, getrommelt, improvisiert und mit Blasinstrumenten musiziert (Blasinstrumente mitbringen!).

So kann mit viel Spaß eine musikalische Brücke zu anderen Kulturen gebaut und ein respektvolles Miteinander in einer multikulturellen Gesellschaft hörbar gemacht werden!

Zielgruppe: S1

Ort: KFG, Raum A 21

Christoph Breithack

**Probenmethodik für Bläserklassen und Ensembles**

**Geführtes Hören in der Ensemblearbeit**

Das Geführte Hören ist ein probenpädagogisches System für Ensembles aller Leistungsstufen, dessen Ziel künstlerisch ansprechende, musikalische Ergebnisse sind. Ursprünglich für Blasorchester entwickelt, gelten die ensemblebezogenen Prinzipien für Gruppen jeder Besetzung. Ensembleleiter\*innen ermöglicht das Geführte Hören, das Klanggeschehen in allen Einzelheiten zu erfassen und mit einer verständlichen Methodik darauf zu reagieren.

Zielgruppe: P S1 S2

Ort: KFG, Raum A 23

Jörg Sommerfeld

**Addizio! – ein ganz anderes Bläserklassenmaterial**

**Mehrstimmigkeit statt unisono schafft neue Möglichkeiten**

Von Anfang an durchgehend mehrstimmig, lässt Addizio! eine Binnendifferenzierung im Klassenunterricht zu. Jörg Sommerfeld führt in die methodischen Möglichkeiten ein, um mit Addizio! aus einer Anfängergruppe schnell ein Ensemble zu formen. Hinter den sehr übersichtlichen 49 Spielsätzen des Schülerbandes stecken zahlreiche Ideen und Konzepte, die einen kreativen Unterricht ermöglichen und gleichzeitig die Schülerautonomie fördern.

Zielgruppe: P S1

Ort: KFG, Raum A 25

Sven Stagge / Roman Sterzik

**Keyboards im Musikunterricht und in AGs**

**Gemeinsam Musik machen, erfahren und verstehen**

Keyboards gehören zum häufig eingesetzten Instrumentarium in der Klasse. Sie ermöglichen das Musizieren mit einer breiten Fülle von Klangfarben in vielen Musikstilen. Der Schwerpunkt der Workshops liegt auf der Musikpraxis mit dem Instrument Keyboard. Sie lernen Methoden zur Vermittlung stilistisch vielfältiger Ensemblearrangements für eine ganze Schulklasse oder AG kennen. Dabei steht besonders das Thema Binnendifferenzierung im Mittelpunkt.

Zielgruppe: P S1

Ort: HfMDK Altbau, Raum A 407

Bruno Seitz

**Kooperationen Schule-Verein**

**Aus der Praxis - für die Praxis**

Klassensysteme in Kooperation von allgemeinbildender Schule, Musikschule und Musikverein sind in der heutigen Zeit und im Hinblick auf das kommende Recht eines jeden Kindes auf Ganztagesbetreuung ein sehr wichtig geworden Thema. Um diese Teilung der Aufgaben transparent und lebbar zu machen, werden in diesem Seminar Möglichkeiten der Umsetzung, ihre Schwierigkeiten und Lösungen sowie Finanzierungsmöglichkeiten aufgezeigt. Im Anschluss an eine kleine Präsentation zu erprobten Modellen und Kooperationsverträgen werden konkrete Anliegen der Teilnehmenden besprochen.

Zielgruppe: P S1

Ort: KFG, Raum A 26

**Sam 9:00-10:30**

Peter Boch / Birgit Boch

**Streicher sind Klasse**

**Neue Impulse für Streicherklassen, Gruppenunterricht und Anfängerorchester**

Die Autoren geben einen intensiven Einblick in die Neuausgabe von „Streicher sind Klasse“ (Schott Music).

Mit vielen neuen, motivierenden Stücken bietet diese nun ein wesentlich ausgeweitetes Übungsmaterial und viele methodische Zugänge, die sich in 29 Jahren Unterrichtserfahrung bewährt haben. Neu ist auch der integrierte Übergang von der Streicherklasse zur Orchesterarbeit: Stücke werden zunächst unisono gespielt, können dann auch in einem vier- und fünfstimmigen Orchestersatz erarbeitet werden.

Zielgruppe: P S1

Ort: KFG, Raum A 25



Michael Fromm

**1stClassRock - die BandKlasse**

**MusikKlassen mit Bandinstrumenten**

In einer BandKlasse erlernen Schüler\*innen eines der Instrumente Keyboard, Gitarre, Bass, Schlagzeug oder den Bereich Percussion, spielen gemeinsam mit ihren MitschülerInnen in Bands und erhalten darüber hinaus fundierten allgemeinen Musikunterricht, der das Lernen am Instrument vorbereitet, ergänzt und kontrastiert.

Wie bereits bewährte Musikklassen verbindet die Bandklasse allgemeinen Musikunterricht mit Gruppeninstrumental-Unterricht und Bandpraxis zu einem zweijährigen Lehrgang.

Zielgruppe: S1

Ort: Rosengarten Ebene 1, Variohalle Raum 2

Kersten Müller / Stefanie Lessow

**Singen macht Schule**

**Grundschul- und Musikschullehrkräfte arbeiten Hand in Hand**

Singen macht Schule ist ein gutes Beispiel, wie Grundschulen und Musikschulen auf Augenhöhe zusammenarbeiten. Die Besonderheiten dieser Kooperation sind die Einbindung aller Klassen einer Schule, die Integration von Fortbildung sowie wöchentliches Teamteaching und tägliches Singen. Im Kurs wird das Projekt vorgestellt.

Zielgruppe: P

Ort: KFG, Raum A 23

**Sam 11:30-13:00**

Kersten Müller / Stefanie Lessow

**Singen macht Schule**

**Grundschul- und Musikschullehrkräfte arbeiten Hand in Hand**

Singen macht Schule ist ein gutes Beispiel, wie Grundschulen und Musikschulen auf Augenhöhe zusammenarbeiten. Die Besonderheiten dieser Kooperation sind die Einbindung aller Klassen einer Schule, die Integration von Fortbildung sowie wöchentliches Teamteaching und tägliches Singen. Im Kurs wird das Projekt vorgestellt.

Zielgruppe: P

Ort: KFG, Raum A 23

Sheila Hondong

**Streicherklasse**

**Klassenmusizieren mit Streichinstrumenten**

Streichinstr. eignen sich besonders zur Vermittlung musikal. Prinzipien in der GA. Mein Ansatz: akustische Impulse vor visuellen. Verknüpfung von streichertechnischen, musikimmanenten und musiktheoretischen LZ mit Gehör-/Körperwahrnehmungschulung. Einblicke in die Grundprinzipien der Fachdid./Meth. Der Konzepte von Rolland und Nelson, erweitert durch Impulse aktueller Methoden/Einbettung in das Curriculum des Mus. Weitere mögl. Aspekte: Instr.wahl, Üben, Pflege, „Einrichten“, Organisation

Zielgruppe: P S1 S2

Ort: KFG, Raum A 25

Michael Fromm

**1stClassRock - die BandKlasse**

**MusikKlassen mit Bandinstrumenten**

In einer BandKlasse erlernen Schüler\*innen eines der Instrumente Keyboard, Gitarre, Bass, Schlagzeug oder den Bereich Percussion, spielen gemeinsam mit ihren MitschülerInnen in Bands und erhalten darüber hinaus fundierten allgemeinen Musikunterricht, der das Lernen am Instrument vorbereitet, ergänzt und kontrastiert.

Wie bereits bewährte Musikklassen verbindet die Bandklasse allgemeinen Musikunterricht mit Gruppeninstrumental-Unterricht und Bandpraxis zu einem zweijährigen Lehrgang.

Zielgruppe: S1

Ort: Rosengarten Ebene 1, Variohalle Raum 2

## Sam 14:30-16:00

Jörg Sommerfeld

### "Sounds good" - Die Kunst des pädagogischen Arrangierens

#### Unterrichtsmaterial für den Ensemble- und Musikunterricht selbst herstellen

Arrangieren zu können bedeutet viel Freiheit bei der Gestaltung von Unterricht. Statt nur aus den Katalogen der Musikverlage zu wählen, kann ein pädagogischer Arrangeur jede Musik für das Lernen der Schülerinnen und Schüler wählen, die ihm angemessen erscheint.

Es werden mögliche Quellen für Arrangements dargestellt und Auswahlkriterien für Musikstücke diskutiert, typische Workflowschritte beschrieben und konkrete Beispiele diskutiert.

Zielgruppe: P S1 S2

Ort: KFG, Raum A 23

Peter Boch / Birgit Boch

### Streicher sind Klasse

#### Neue Impulse für Streicherklassen, Gruppenunterricht und Anfängerorchester

Die Autoren geben einen intensiven Einblick in die Neuausgabe von „Streicher sind Klasse“ (Schott Music).

Mit vielen neuen, motivierenden Stücken bietet diese nun ein wesentlich ausgeweitetes Übungsmaterial und viele methodische Zugänge, die sich in 29 Jahren Unterrichtserfahrung bewährt haben. Neu ist auch der integrierte Übergang von der Streicherklasse zur Orchesterarbeit: Stücke werden zunächst unisono gespielt, können dann auch in einem vier- und fünfstimmigen Orchestersatz erarbeitet werden.

Zielgruppe: P S1

Ort: KFG, Raum A 25

## Sam 17:00-18:30

Jörg Sommerfeld

### "Sounds good" - Die Kunst des pädagogischen Arrangierens

#### Unterrichtsmaterial für den Ensemble- und Musikunterricht selbst herstellen

Arrangieren zu können bedeutet viel Freiheit bei der Gestaltung von Unterricht. Statt nur aus den Katalogen der Musikverlage zu wählen, kann ein pädagogischer Arrangeur jede Musik für das Lernen der Schülerinnen und Schüler wählen, die ihm angemessen erscheint.

Es werden mögliche Quellen für Arrangements dargestellt und Auswahlkriterien für Musikstücke diskutiert, typische Workflowschritte beschrieben und konkrete Beispiele diskutiert.

Zielgruppe: P S1 S2

Ort: KFG, Raum A 23

Sheila Hondong

### Streicherklasse

#### Klassenmusizieren mit Streichinstrumenten

Streichinstr. eignen sich besonders zur Vermittlung musikal. Prinzipien in der GA. Mein Ansatz: akustische Impulse vor visuellen. Verknüpfung von streichertechnischen, musikimmanenten und musiktheoretischen LZ mit Gehör-/Körperwahrnehmungsschulung. Einblicke in die Grundprinzipien der Fachdid./Meth. Der Konzepte von Rolland und Nelson, erweitert durch Impulse aktueller Methoden/Einbettung in das Curriculum des Mus. Weitere mögl. Aspekte: Instr.wahl, Üben, Pflege, „Einrichten“, Organisation

Zielgruppe: P S1 S2

Ort: KFG, Raum A 25

# Musik mit der Stimme

Musik mit der Stimme spielt im Rahmen musikalischer Bildung nach wie vor eine zentrale Rolle und wird in diesem Themenschwerpunkt in den unterschiedlichsten Facetten sowie für viele verschiedene Zielgruppen thematisiert: Von Warm-Ups, Liedern, Songs und Arrangements für die Schule über Gesangsklassenkonzepte bis zur Arbeit in Schulchören stehen Workshops für die gesamte Bandbreite vokaler Aktivitäten in der Schule zur Auswahl.

**Mi 17:00-18:30**

Petra Jacobsen / Silke Zieske

## **CHOR:KLASSE! Aufbauendes Singen mit Kindern**

### **Mit musikalischer Geheimsprache und Notella zum guten Sound**

Im Kurs werden Konzeptidee, Curriculum, Unterrichtsorganisation und Auswirkungen für die Primarstufe vorgestellt.

Sie erhalten Anregungen für Aufbau und Gestaltung einer Chorklassenstunde und erfahren beispielhaft, wie Hörerziehung, Stimmbildung und das Lernen von Liedern organisch miteinander verbunden werden.

Vielfältige methodische Ideen werden gemeinsam ausprobiert: Es gibt verschenkte Töne, Solmiwiesen und bewegte Lieder, die Lust auf mehr machen.

Zielgruppe: P

Ort: Rosengarten Ebene 1, Variohalle Raum 2

**Do 9:00-10:30**

Erik Sohn

## **Sound und Resonanz**

### **Eine Entdeckungsreise zur eigenen Stimmwahrnehmung**

Im alltäglichen Gebrauch passen wir unsere Stimme in der Regel automatisch den Anforderungen unserer Umgebung an: die Schärfe des Klangs, Körpereinsatz und Atmung für Lautstärke und Ausdruck. In dem Workshop werden wir uns über diesen intuitiven Gebrauch bewusst, suchen gezielt Orte und Räume, wo wir unsere eigene Stimme hören, deren Resonanz empfinden und die Atmung spüren, und erleben, wie wir mit der inneren Wahrnehmung unserer Stimme den äußeren Klang beeinflussen und erweitern können.

Zielgruppe: S2

Ort: Rosengarten Ebene 1, Variohalle Raum 1

Friedhilde Trüün

## **Altersspezifische Methoden der Repertoireerarbeitung im Kinder- und Schulchor**

Kinder sind durch Authentizität und echte Freude leicht für das Singen zu begeistern. In ihrem Workshop werden altersspezifische Methoden der Repertoireerarbeitung für das Singen im Kinder-, Schul- oder Klassenchor vermittelt. Darüber hinaus werden Wege und Möglichkeiten aufgezeigt, wie Kinder und Jugendliche zum Singen motiviert werden können und mit Freude, Leistungsbereitschaft und mit Begeisterung ihre Stimme zum Klingen bringen.

Zielgruppe: P

Ort: Musikschule, ErnstTochSaal (OG)

Werner Jank

## **Primacanta - Jedem Kind seine Stimme!**

### **Aufbauendes Musikhören in der Grundschule**

Der Workshop richtet sich an alle, denen Musizierfreude und das Gelingen musikalischer Aktivitäten der Kinder in der Grundschule am Herzen liegen. PRIMACANTA zeigt aufbauende Wege zur Kontinuität des musikalischen Lernens und Lehrens und integriert alle Kinder. Schritt für Schritt führt PRIMACANTA zur Entwicklung der metrischen, rhythmischen und melodischen Kompetenzen. Diese werden eingebunden in vielfältiges Musizieren und in die Erschließung musikalisch-kultureller Zusammenhänge.

Zielgruppe: P

Ort: Rosengarten Ebene 1, Variohalle Raum 2

**Do 11:30-13:00**

Friedhilde Trüün

**Stimmbildung mit Kindern und Jugendlichen**

**Das Sing Sang Song-Konzept**

Wie begegne ich den Heranwachsenden in meinem Jugendchor? Wie halte ich die Jungen im Chor, wenn sich Anzeichen des Stimmwechsels bemerkbar machen? Wie werde ich den Mädchen gerecht, die weiter sind und darauf brennen, anspruchsvollere Literatur zu singen? In diesem Kurs werden praktische und theoretische Grundkenntnisse der chorischen Stimmbildung und altersspezifische Methoden der Liederarbeitung im Jugendchor vermittelt. Das Buch Sing Sang Song III zur Stimmbildung im Jugendchor steht im Fokus.

Zielgruppe: S1

Ort: Musikschule, ErnstTochSaal (OG)

Erik Sohn

**Sound und Resonanz**

**Eine Entdeckungsreise zur eigenen Stimmwahrnehmung**

Im alltäglichen Gebrauch passen wir unsere Stimme in der Regel automatisch den Anforderungen unserer Umgebung an: die Schärfe des Klangs, Körpereinsatz und Atmung für Lautstärke und Ausdruck. In dem Workshop werden wir uns über diesen intuitiven Gebrauch bewusst, suchen gezielt Orte und Räume, wo wir unsere eigene Stimme hören, deren Resonanz empfinden und die Atmung spüren, und erleben, wie wir mit der inneren Wahrnehmung unserer Stimme den äußeren Klang beeinflussen und erweitern können.

Zielgruppe: S2

Ort: Rosengarten Ebene 1, Variohalle Raum 1

Werner Jank

**Primacanta - Jedem Kind seine Stimme!**

**Aufbauendes Musiklernen in der Grundschule**

Der Workshop richtet sich an alle, denen Musizierfreude und das Gelingen musikalischer Aktivitäten der Kinder in der Grundschule am Herzen liegen. PRIMACANTA zeigt aufbauende Wege zur Kontinuität des musikalischen Lernens und Lehrens und integriert alle Kinder. Schritt für Schritt führt PRIMACANTA zur Entwicklung der metrischen, rhythmischen und melodischen Kompetenzen. Diese werden eingebunden in vielfältiges Musizieren und in die Erschließung musikalisch-kultureller Zusammenhänge.

Zielgruppe: P

Ort: Rosengarten Ebene 1, Variohalle Raum 2

Petra Jacobsen / Silke Zieske

**CHOR:KLASSE! Aufbauendes Singen mit Kindern**

**Mit musikalischer Geheimsprache und Notella zum guten Sound**

Im Kurs werden Konzeptidee, Curriculum, Unterrichtsorganisation und Auswirkungen für die Primarstufe vorgestellt.

Sie erhalten Anregungen für Aufbau und Gestaltung einer Chorklassenstunde und erfahren beispielhaft, wie Hörerziehung, Stimmbildung und das Lernen von Liedern organisch miteinander verbunden werden.

Vielfältige methodische Ideen werden gemeinsam ausprobiert: Es gibt verschenkte Töne, Solmiwiesen und bewegte Lieder, die Lust auf mehr machen.

Zielgruppe: P

Ort: Rosengarten Ebene Dorint, Raum Wagner

## Do 17:00-18:30

Markus Detterbeck

### **A Cantar! Komm lass uns Singen**

#### **Lieder aus Südamerika und Afrika für Klasse und Chor**

Lieder und Chormusik aus Afrika oder Lateinamerika stehen bei Schüler\*innen und Chören, aber auch beim Publikum immer hoch im Kurs. Ob rhythmisch vielfältig oder lyrisch gesänglich, die Lebendigkeit und Freude an der Musik spiegelt sich in allen Liedern! Im Workshop begegnen uns singend, bewegend und hörend Lieder und einfache Chorsätze aus verschiedenen Ländern Afrikas und Südamerikas. Diese sind unterschiedlichen Kontexten entnommen: Spiellieder, Schlaf- und Wiegenlieder, Arbeitslieder, religiöse Songs und mehr.

Zielgruppe: P S1 S2

Ort: Rosengarten Ebene Dorint, Raum Wagner

## Fr 9:00-10:30

Ulrike Wenckebach

### **Singen macht Spaß!**

#### **Arrangements für junge Chöre (SAB und SAB/P)**

Erproben Sie zeitgemäße und praxistaugliche Arrangements von Ballade bis Rock'n Roll, die alle Stimmen einbeziehen und Leben in jeden Chor bringen! Auch die A-Cappella-Sätze haben eine optionale Klavierbegleitung, so sind alle Arrangements flexibel und auch für Chöre ohne Männerstimmen umsetzbar.

Zielgruppe: S1 S2

Ort: Rosengarten Ebene 1, J. W. Stamitz Saal

Lucas Bitzer / Jan Liermann

### **Chormusik mal anders!**

#### **A-cappella und Barbershop im Musikunterricht**

Das preisgekrönte Vokalensemble "Barberpapas" ([www.barberpapas.de](http://www.barberpapas.de)) entführt Sie in eine Welt voller Obertöne und eng gesetzter A-cappella-Musik.

Nach einer kurzen theoretischen Einführung zu Barbershop ([www.barbershop.de](http://www.barbershop.de)) werden die Barberpapas anhand einiger Lieder diesen wunderbaren Musikstil demonstrieren.

Danach werden die Vorteile von Barbershop im Musikunterricht bzw. Vokalensemble oder Chor besprochen und Beispiele aus der Praxis direkt ausprobiert bzw. gesungen.

Zielgruppe: S1 S2

Ort: Rosengarten Ebene Dorint, Raum Bach

## Fr 11:30-13:00

Klaus Brecht

### **Mehrstimmiges Singen und kreative Probenarbeit im Schulchor mit chorissimo! orange und chorissimo! Christmas**

Jugendlichen eine ansprechende Chorliteratur anzubieten ist eine besondere Herausforderung. Darauf ist chorissimo! orange zugeschnitten, das sich in Repertoire und Besetzung an der Chorsituation orientiert. Fast alle Sätze können mit einer Männerstimme musiziert werden. Ein ähnlich vielfältiges Repertoire enthält chorissimo! Christmas für alle Singanlässe zur Weihnachtszeit. Die Herausgeber geben Tipps, wie 13-19jährige mit Beatboxing, Bodypercussion und Chortheater motiviert werden können.

Zielgruppe: S1 S2

Ort: Musikschule, Börsensaal (EG)

Ulrike Wenckebach

### **Singen macht Spaß!**

#### **Arrangements für junge Chöre (SAB und SAB/P)**

Erproben Sie zeitgemäße und praxistaugliche Arrangements von Ballade bis Rock'n Roll, die alle Stimmen einbeziehen und Leben in jeden Chor bringen! Auch die A-Cappella-Sätze haben eine optionale Klavierbegleitung, so sind alle Arrangements flexibel und auch für Chöre ohne Männerstimmen umsetzbar.

Zielgruppe: S1 S2

Ort: Rosengarten Ebene 1, J. W. Stamitz Saal

[\(nach oben\)](#)

Lucas Bitzer / Jan Liermann

### **Chormusik mal anders!**

#### **A-cappella und Barbershop im Musikunterricht**

Das preisgekrönte Vokalensemble "Barberpapas" ([www.barberpapas.de](http://www.barberpapas.de)) entführt Sie in eine Welt voller Obertöne und eng gesetzter A-cappella-Musik.

Nach einer kurzen theoretischen Einführung zu Barbershop ([www.barbershop.de](http://www.barbershop.de)) werden die Barberpapas anhand einiger Lieder diesen wunderbaren Musikstil demonstrieren.

Danach werden die Vorteile von Barbershop im Musikunterricht bzw. Vokalensemble oder Chor besprochen und Beispiele aus der Praxis direkt ausprobiert bzw. gesungen.

Zielgruppe: S1 S2

Ort: Rosengarten Ebene Dorint, Raum Bach

Markus Detterbeck

### **A Cantar! Komm lass uns Singen**

#### **Lieder aus Südamerika und Afrika für Klasse und Chor**

Lieder und Chormusik aus Afrika oder Lateinamerika stehen bei Schüler\*innen und Chören, aber auch beim Publikum immer hoch im Kurs. Ob rhythmisch vielfältig oder lyrisch gesänglich, die Lebendigkeit und Freude an der Musik spiegelt sich in allen Liedern! Im Workshop begegnen uns singend, bewegend und hörend Lieder und einfache Chorsätze aus verschiedenen Ländern Afrikas und Südamerikas. Diese sind unterschiedlichen Kontexten entnommen: Spiellieder, Schlaf- und Wiegenlieder, Arbeitslieder, religiöse Songs und mehr.

Zielgruppe: P S1 S2

Ort: Rosengarten Ebene Dorint, Raum Wagner

**Fr 14:30-16:00**

Klaus Brecht / Klaus K. Weigele

### **chorissimo! Quodlibet**

#### **Neue Möglichkeiten für das mehrstimmige Singen in der Schule**

Das Quodlibet ist eine musikalische Kunstform, bei der verschiedene Melodien kombiniert werden. Für das Singen in der Schule sind Quodlibets eine tolle Möglichkeit, um mehrstimmiges Singen mühelos zu erlernen. Der neueste Band der Reihe chorissimo! bietet 30 Quodlibets - also jeweils mindestens zwei kombinierbare Lieder - sowie vielfältige Ideen für die Umsetzung. Chorissimo!-Herausgeber Klaus Brecht gibt Anregungen für den Einsatz im Konzert, kreative Umsetzungsideen im Raum u.v.m.

Zielgruppe: S1 S2

Ort: Musikschule, Börsensaal (EG)

Stefan Kalmer / Sebastian Reutter

### **Populäre Musik & Kanons im gemischten Chor a cappella**

#### **Reading-Session mit methodischen Hinweisen**

In diesem Kurs beschäftigen wir uns mit neuer Chormusik aus der Reihe „Bosse Hits a cappella“ und aus „Music with her silver Sound - 30 frische Kanons von Stefan Kalmer“. Kanons und Chorstücke aus Rock, Jazz und verwandter Musik werden im TeilnehmendenChor umgesetzt. Dabei wird musikalisch an Feeling, Groove, Artikulation, Harmonik, Stimmgebung und Präsentation gearbeitet.

Zielgruppe: S1 S2

Ort: Rosengarten Ebene Dorint, Raum Bach

Johannes Steiner

### **A Cappella Grooving**

#### **Ideen für eine lebendige und rhythmusorientierte Vocal-Pop-Performance**

Das gemeinsame Mitschwingen im Grundpuls ist eine wichtige Voraussetzung für den Groove eines Ensembles. Gerade in der Popmusik ist der Rhythmus ein entscheidendes Kriterium. Der Workshop bietet vielfältige Impulse beim Gestalten von A-cappella-Performances mit jugendlichen und erwachsenen Chören. Besonderer Wert wird hierbei auf das Stärken des Rhythmusgefühls der Gruppe gelegt.

Zielgruppe: S1 S2

Ort: Rosengarten Ebene Dorint, Raum Wagner

[\(nach oben\)](#)

Christopher Miltenberger / Ulrike Wenckebach

**Das neue Chorbuch - Eine Reading Session**

**Neue A-Cappella Arrangements für Schul- und Jugendchöre**

Hier wird ein Blick hinter die Kulissen geworfen: Inhalt dieses Kurses sind verschiedene neue und noch unveröffentlichte A-Cappella-Arrangements eines in Vorbereitung befindlichen Chorbuches von Schott Music (Hrsg. v. Christopher Miltenberger und Ulrike Wenckebach). Ganz neue Songs und Kanons, neue Arrangements sowie Lieder aus dem Bereich internationale Folklore, arrangiert von namhaften Musiker\*innen, werden in diesem Buch vereint.

Zielgruppe: S2

Ort: Rosengarten Ebene 1, J. W. Stamitz Saal

**Fr 17:00-18:30**

Klaus Brecht / Klaus K. Weigele

**Schritt für Schritt zur Mehrstimmigkeit im Schulchor mit chorissimo! blue**

Der Weg vom einstimmigen Singen zur Mehrstimmigkeit ist spannend – und für Chorleiter\*innen eine Herausforderung. Die Herausgeber stellen das Konzept chorissimo! blue vor, mit dem das mehrstimmige Singen im Schulchor mit Jugendlichen zwischen 10 und 16 aufgebaut wird. In 6 Steps wird der Chor zur 2- und 3-stimmigkeit geführt, wachsen Bausteine wie Kanons und einfache Patterns zu beeindruckenden musikalischen Bauwerken. Workshops u.a. zu Warm-up, Bodypercussion, Beatboxing sind Teil des Konzepts.

Zielgruppe: S1

Ort: Musikschule, Börsensaal (EG)

Stefan Kalmer / Sebastian Reutter

**Populäre Musik & Kanons im gemischtem Chor a cappella**

**Reading-Session mit methodischen Hinweisen**

In diesem Kurs beschäftigen wir uns mit neuer Chormusik aus der Reihe „Bosse Hits a cappella“ und aus „Music with her silver Sound - 30 frische Kanons von Stefan Kalmer“. Kanons und Chorstücke aus Rock, Jazz und verwandter Musik werden im Teilnehmendenchor umgesetzt. Dabei wird musikalisch an Feeling, Groove, Artikulation, Harmonik, Stimmgebung und Präsentation gearbeitet.

Zielgruppe: S1 S2

Ort: Rosengarten Ebene Dorint, Raum Bach

Johannes Steiner

**A Cappella Grooving**

**Ideen für eine lebendige und rhythmusorientierte Vocal-Pop-Performance**

Das gemeinsame Mitschwingen im Grundpuls ist eine wichtige Voraussetzung für den Groove eines Ensembles. Gerade in der Popmusik ist der Rhythmus ein entscheidendes Kriterium. Der Workshop bietet vielfältige Impulse beim Gestalten von A-cappella-Performances mit jugendlichen und erwachsenen Chören. Besonderer Wert wird hierbei auf das Stärken des Rhythmusgefühls der Gruppe gelegt.

Zielgruppe: S1 S2

Ort: Rosengarten Ebene Dorint, Raum Orff & Haydn

**Sam 9:00-10:30**

Valerie Schnitzer

**'Singen ist klasse' - Das Erfolgsmodell**

**Von, mit und über die Stimme - Musik- und Musikalitätserziehung pur!**

Jeder junge Mensch ist musikalisch. Diese Begabung zu wecken, stringent zu fördern und so hineinzuführen in das gesamte Spektrum musikalischer Kultur und Geschichte, das ist der Kern der 'Sing-' oder Gesangsklassen'. Im steten Wechsel zwischen Probieren und Reflektieren soll in das Konzept, seine Methodik und seine Verwirklichung im allgemeinbildenden Klassenunterricht hineingeführt werden.

Zielgruppe: S1 S2

Ort: HfMDK Altbau, Raum A 407

[\(nach oben\)](#)

Meinhard Ansohn

**Mein Schulchor - mein Thema - meine Lieder**

**Identifikation in der Chor-AG heute**

Im Workshop wird die 35jährige Chorpraxis eines Schulchors (Klasse 4-6) vorgestellt. Vom entstandenen Themenpool ausgehend geht es exemplarisch in ein bis zwei Themenaufführungen hinein mit der Frage: In welcher Weise spielt Resonanz bei Sachinhalten, musikalischen Sphären, Arbeit mit der Stimme und persönlichen Bindungen eine Rolle für die gelingende Chorarbeit? Der praktische Anteil des Workshops besteht im Singen von Schlüsselsongs und singendem Nachvollzug ihrer Erarbeitung.

Zielgruppe: S1

Ort: Rosengarten Ebene 1, J. W. Stamitz Saal

Ulrich Kallmeyer

**resonare fibris - Relative Solmisation**

**Singen und Musikdenken als klingende Welterfahrung**

Gemeinsames Singen, inneres Hören ("Tonvorstellung") und Zusammenführung von oft getrennt unterrichteten Inhalten (z. B. Musiktheorie/allg. Musiklehre/Instrumentalunterricht) sind in der Methodik der relativen Solmisation ein grundsätzliches Anliegen. Vortrag, Lehrbeispiel und Gespräch soll die Bedeutung einer positiven Selbstwahrnehmung der Lernenden (und Lehrenden!) erfahrbar machen und den Raum eröffnen, in dem uns Musik eine klingende Selbstverortung ermöglicht.

Zielgruppe: P S1 S2

Ort: Rosengarten Ebene Dorint, Raum Orff & Haydn

**Sam 11:30-13:00**

Valerie Schnitzer

**'Singen ist klasse' - Das Erfolgsmodell**

**Von, mit und über die Stimme - Musik- und Musikalitätserziehung pur!**

Jeder junge Mensch ist musikalisch. Diese Begabung zu wecken, stringent zu fördern und so hineinzuführen in das gesamte Spektrum musikalischer Kultur und Geschichte, das ist der Kern der 'Sing-' oder Gesangsklassen'. Im steten Wechsel zwischen Probieren und Reflektieren soll in das Konzept, seine Methodik und seine Verwirklichung im allgemeinbildenden Klassenunterricht hineingeführt werden.

Zielgruppe: S1 S2

Ort: HfMDK Altbau, Raum A 407

Klaus Brecht

**Mehrstimmiges Singen und kreative Probenarbeit im Schulchor mit chorissimo! orange und chorissimo! Christmas**

Jugendlichen eine ansprechende Chorliteratur anzubieten ist eine besondere Herausforderung. Darauf ist chorissimo! orange zugeschnitten, das sich in Repertoire und Besetzung an der Chorsituation orientiert. Fast alle Sätze können mit einer Männerstimme musiziert werden. Ein ähnlich vielfältiges Repertoire enthält chorissimo! Christmas für alle Singanlässe zur Weihnachtszeit. Die Herausgeber geben Tipps, wie 13-19jährige mit Beatboxing, Bodypercussion und Chortheater motiviert werden können.

Zielgruppe: S1 S2

Ort: Musikschule, Börsensaal (EG)

Meinhard Ansohn

**Weihnachtslieder - alle Jahre neu**

**Ein Liederbuch und neues Material zum alten Fest**

Rituale müssen wiederbelebt werden oder sie verbrauchen sich. Ergänzend zum traditionellen Repertoire liefert das Buch "Alle Jahre neu" frische Texte und Melodien. Lieder aus dem Buch und neueste erprobte Lieder werden im Workshop gesungen und auf ihre Resonanz fördernden Aspekte für unsere säkulare Schule hinterfragt.

Zielgruppe: P S1

Ort: Rosengarten Ebene 1, J. W. Stamitz Saal



Patrick Bach

### **Stationen-Singen**

#### **Eine neue Sing-Weise!**

Mit dem Stationen-Singen hält eine völlig neuartige und motivierende Methode des mehrstimmigen Singens Einzug in die Schulen: In Mash Ups münden übereinander geschichtete Melodie-Auszüge aus eigenen und bekannten Songs in ein gemeinsames Singerlebnis. Diese Vokal-Collagen machen Spaß und bieten Raum für eigenverantwortliche Entscheidungen der Schüler\*innen bezüglich ihrer Stimmsounds als auch der Fremd- und Eigenwahrnehmung.

Zielgruppe: S1 S2

Ort: Rosengarten Ebene Dorint, Raum Orff & Haydn

Marion Heuer

### **Mitmachsongs mit Material des Westermann Verlages**

#### **"Zuhörhefte Pop" und "Liederkalender"**

Anhand der Begleithefte der Reihe "Fidelio" "Zuhörhefte Pop3/4", "Zuhörhefte 3/4" und "Liederkalender 1-4" sollen praktische Vorschläge für den Unterricht erarbeitet werden. Dazu werden unterschiedliche Zugangsweisen über Bewegung, Hören, Singen und mit instrumentaler Begleitung mit kleinen Arrangements vorgestellt.

Zielgruppe: P

Ort: KFG, Raum A 26

### **Sam 14:30-16:00**

Klaus Brecht / Klaus K. Weigele

### **chorissimo! Quodlibet**

#### **Neue Möglichkeiten für das mehrstimmige Singen in der Schule**

Das Quodlibet ist eine musikalische Kunstform, bei der verschiedene Melodien kombiniert werden. Für das Singen in der Schule sind Quodlibets eine tolle Möglichkeit, um mehrstimmiges Singen mühelos zu erlernen. Der neueste Band der Reihe chorissimo! bietet 30 Quodlibets - also jeweils mindestens zwei kombinierbare Lieder - sowie vielfältige Ideen für die Umsetzung. Chorissimo!-Herausgeber Klaus Brecht gibt Anregungen für den Einsatz im Konzert, kreative Umsetzungsideen im Raum u.v.m.

Zielgruppe: S1 S2

Ort: Musikschule, Börsensaal (EG)

Werner Rizzi

### **Warmwerden mit der Stimme - gewusst warum!**

#### **Übungen eingeben - Ergebnis wahrnehmen, reflektieren, dann geplant oder situativ weiter handeln**

Körper- und Stimmübungen sollen sehr bewusst erfahren und wahrgenommen werden. Dabei achten wir nicht nur auf die Ausführung (gewusst wie!), sondern reflektieren genauer und wissen, warum wir so handeln und welche Wirkungen (z.B. auch bei Varianten) damit verbunden sind. So können wir situativer und flexibel auf Zielgruppen zugehen. Resonanz hat hier sowohl musikalisch, als auch physiologisch eine Bedeutung. Durch bewusste Auswahl der Themen, des Anspruchsniveaus und der inhaltlichen Schwerpunkte wirkt Resonanz auch in der Interaktion.

Zielgruppe: S1 S2

Ort: Rosengarten Ebene 1, F. X. Richter Saal

Meinhard Ansohn

### **Mein Schulchor - mein Thema - meine Lieder**

#### **Identifikation in der Chor-AG heute**

Im Workshop wird die 35jährige Chorpraxis eines Schulchors (Klasse 4-6) vorgestellt. Vom entstandenen Themenpool ausgehend geht es exemplarisch in ein bis zwei Themenaufführungen hinein mit der Frage: In welcher Weise spielt Resonanz bei Sachinhalten, musikalischen Sphären, Arbeit mit der Stimme und persönlichen Bindungen eine Rolle für die gelingende Chorarbeit? Der praktische Anteil des Workshops besteht im Singen von Schlüsselongs und singendem Nachvollzug ihrer Erarbeitung.

Zielgruppe: S1

Ort: Rosengarten Ebene 1, J. W. Stamitz Saal

Ulrich Kallmeyer

**resonare fibris - Relative Solmisation**

**Singen und Musikdenken als klingende Welterfahrung**

Gemeinsames Singen, inneres Hören ("Tonvorstellung") und Zusammenführung von oft getrennt unterrichteten Inhalten (z. B. Musiktheorie/allg. Musiklehre/Instrumentalunterricht) sind in der Methodik der relativen Solmisation ein grundsätzliches Anliegen. Vortrag, Lehrbeispiel und Gespräch soll die Bedeutung einer positiven Selbstwahrnehmung der Lernenden (und Lehrenden!) erfahrbar machen und den Raum eröffnen, in dem uns Musik eine klingende Selbstverortung ermöglicht.

Zielgruppe: P S1 S2

Ort: Rosengarten Ebene Dorint, Raum Orff & Haydn

**Sam 17:00-18:30**

Klaus Brecht / Klaus K. Weigele

**Schritt für Schritt zur Mehrstimmigkeit im Schulchor mit chorissimo! blue**

Der Weg vom einstimmigen Singen zur Mehrstimmigkeit ist spannend – und für Chorleiter\*innen eine Herausforderung. Die Herausgeber stellen das Konzept chorissimo! blue vor, mit dem das mehrstimmige Singen im Schulchor mit Jugendlichen zwischen 10 und 16 aufgebaut wird. In 6 Steps wird der Chor zur 2- und 3-stimmigkeit geführt, wachsen Bausteine wie Kanons und einfache Patterns zu beeindruckenden musikalischen Bauwerken. Workshops u.a. zu Warm-up, Bodypercussion, Beatboxing sind Teil des Konzepts.

Zielgruppe: S1

Ort: Musikschule, Börsensaal (EG)

Werner Rizzi

**Warmwerden mit der Stimme - gewusst warum!**

**Übungen eingeben - Ergebnis wahrnehmen, reflektieren, dann geplant oder situativ weiter handeln**

Körper- und Stimmübungen sollen sehr bewusst erfahren und wahrgenommen werden. Dabei achten wir nicht nur auf die Ausführung (gewusst wie!), sondern reflektieren genauer und wissen, warum wir so handeln und welche Wirkungen (z.B. auch bei Varianten) damit verbunden sind. So können wir situativer und flexibel auf Zielgruppen zugehen. Resonanz hat hier sowohl musikalisch, als auch physiologisch eine Bedeutung. Durch bewusste Auswahl der Themen, des Anspruchsniveaus und der inhaltlichen Schwerpunkte wirkt Resonanz auch in der Interaktion.

Zielgruppe: S1 S2

Ort: Rosengarten Ebene 1, F. X. Richter Saal

Patrick Bach

**Stationen-Singen**

**Eine neue Sing-Weise!**

Mit dem Stationen-Singen hält eine völlig neuartige und motivierende Methode des mehrstimmigen Singens Einzug in die Schulen: In Mash Ups münden übereinander geschichtete Melodie-Auszüge aus eigenen und bekannten Songs in ein gemeinsames Singenerlebnis. Diese Vokal-Collagen machen Spaß und bieten Raum für eigenverantwortliche Entscheidungen der Schüler\*innen bezüglich ihrer Stimmsounds als auch der Fremd- und Eigenwahrnehmung.

Zielgruppe: S1 S2

Ort: Rosengarten Ebene Dorint, Raum Orff & Haydn

**So 9:00-10:30**

Meinhard Ansohn

**Weihnachtslieder - alle Jahre neu**

**Ein Liederbuch und neues Material zum alten Fest**

Rituale müssen wiederbelebt werden oder sie verbrauchen sich. Ergänzend zum traditionellen Repertoire liefert das Buch "Alle Jahre neu" frische Texte und Melodien. Lieder aus dem Buch und neueste erprobte Lieder werden im Workshop gesungen und auf ihre Resonanz fördernden Aspekte für unsere säkulare Schule hinterfragt.

Zielgruppe: P S1

Ort: Rosengarten Ebene Dorint, Raum Bach

[\(nach oben\)](#)

## Informationen von A bis Z:

Anmeldung, vollständiges Kongressprogramm und detaillierte Informationen unter [www.bundeskongress-musikunterricht.de](http://www.bundeskongress-musikunterricht.de)

Anmeldeschluss online: 14. September 2022.

### Dauer des Kongresses

Der Kongress startet am Mittwoch, den 28.09.2022 mit einer offiziellen Eröffnung um 13:30 Uhr, die ersten Kurse beginnen um 14:30 Uhr. Am Donnerstag, Freitag und Samstag finden die Kurse jeweils von 9.00-18:30 Uhr statt (jeweils vier parallele Kursschienen à 90 Minuten). Am Sonntag endet der Kongress nach der letzten Kursschiene um 13:15 Uhr mit einer musikalischen Abschlussaktion.

Ein begleitendes Rahmenprogramm erwartet die Besucher\*innen an den Abenden sowie in Form von Mittagskonzerten. Die begleitende Ausstellung der Verlage und Instrumentenhersteller öffnet von Mittwoch, 28.09., 13:30 Uhr bis Samstag, 1.10., 17 Uhr im Congress Center Rosengarten.

### Teilnahmegebühren

Gesamtkongress:

- Nicht-Mitglied: 260,- €
- Mitglied BMU und VdM-Musikschullehrende: 195,- €

Tageskarten:

- Nicht-Mitglied, pro Tag: 125,- €
- Mitglied BMU und VdM-Musikschullehrende, pro Tag: 95,- €

Ermäßigungen:

- Erzieher/innen in Kigas / KiTas (ausschließlich für das Kursangebot der „Kita-Schiene“ am Fr und Sa): 45 € pro Tag bzw. 80 € für beide Tage
- Studierende/Referendare:  
Einzel-Teilnahme: 50% Ermäßigung auf die regulären Teilnahmegebühren  
Gruppenkarte ab 5 Pers. p.P. (Teilnahme am Jungen Forum Musikunterricht und am Gesamtkongress): 50,- € inkl. Beitritt zum BMU / 75,- € ohne Beitritt.
- Seminar- und Hochschullehrer, die Leiter einer teilnehmenden Studierenden-/Seminargruppe sind: 25 % Ermäßigung auf die regulären Teilnahmegebühren

In der Teilnahmegebühr sind enthalten:

- Programmheft und Stundenplan, Kongress-App (Versand der Teilnahmeunterlagen bei Anmeldung bis 26. 08. 2022)
- Eintritt Kursveranstaltungen und Ausstellung
- Teilnahme am Rahmenprogramm (gesonderter Eintritt für Kongressparty und externe Konzerte)
- Ticket für den ÖPNV in Mannheim

### Tagungsorte

Congress Center Rosengarten – Rosengartenplatz 2 – 6 8161 Mannheim (Kongresszentrum, Tagungsbüro) sowie Staatl. Hochschule für Musik und Darst. Kunst, Städtische Musikschule, Karl-Friedrich-Gymnasium und Orientalische Musikakademie Mannheim

### Unterkünfte

Über die m:con Mannheim Congress GmbH ist für Kongressteilnehmende ein Zimmerabrufkontingent eingerichtet. Hotellink siehe [www.bk-mu.de/unterkuenfte/](http://www.bk-mu.de/unterkuenfte/)

### Veranstalter/Kontakt

Bundesverband Musikunterricht e.V., Mainz  
[www.bmu-musik.de](http://www.bmu-musik.de) / [www.bundeskongress-musikunterricht.de](http://www.bundeskongress-musikunterricht.de)  
Telefon: 06131 / 23 40 49